

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Sitzung	Öffentliche Sitzung im k1-Saal
Beschlussorgan	Stadtrat
Sitzungstag	30.11.2022
Beginn	16:00 Uhr
Ende	16:30 Uhr

I. Ladung der Mitglieder des Beschlussorgans

Der erste Bürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass zu der heutigen Sitzung des Stadtrates alle 30 Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Einwände dagegen wurden nicht vorgetragen. Es waren zur Sitzung erschienen:

Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat und die Stadtratsmitglieder:

Bauer Simon	Mollner Michael
Bauregger Matthias	Obermeier Paul
Czegan Martin (virtuelle Teilnahme)	Plontsch Ingo
Danner Johannes	Schroll Reinhold
Dorhuber Günther	Schupfner Markus
Füssel Andreas	Seitlinger Bernhard
Gampert-Straßhofer Stefanie (virtuelle Teilnahme)	Stoib Christian
Gorzel Roger	Trenker Adolf
Gruber Alexander	Unterstein Konrad
Haslwanger Andrea	Wildmann Alfred
Jobst Johann	Winkels Gerti
Kneffel Hans	Winkler Josef
Lauber Veronika	Zembsch Helga
Mirbeth Stephan	Zunhammer Angelika

Nicht erschienen war(en):

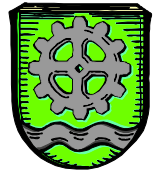
Krogloth Oliver
Dr. Winter Jürgen

Grund (un)entschuldigt:

entschuldigt
entschuldigt

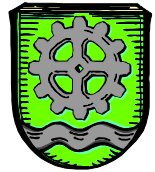
II. Beschlussfähigkeit des Beschlussorgans

Der erste Bürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest und erkundigte sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung; es wurden keine Einwände vorgetragen.



III. Tagesordnung

- 1.1 Haushalt 2023
 - 1.1.1 Organisationsgutachten
 - 1.1.2. Beschaffung von Hard- und Software durch die IT-Abteilung
 - 1.1.3. Beschaffungen der Feuerwehr
 - 1.1.4 IT-Ausstattung der Schulen
 - 1.1.5 Investitionen des k1
 - 1.1.6 Spielplätze
 - 1.1.7 Straßenbaumaßnahmen
 - 1.1.7.1 Zufahrt BSH
 - 1.1.7.2 Neubau Waldkraiburger Str./Neutraublinger Str.
 - 1.1.7.3 Neubau Geretsrieder Str./Burghausener Str.
 - 1.1.7.4 Neubau Königsberger Str.
 - 1.1.7.5 Ausbau der Ostlandstraße
 - 1.1.8 Beschaffungen des Bauhofs
 - 1.1.8.1 Neubeschaffungen
 - 1.1.8.2 Ersatzbeschaffungen



IV. Beschlüsse

1.1 Haushalt 2023

1.1.1 Organisationsgutachten

Mit Beschluss des Hauptausschusses vom 14.07.2022 hat dieser sich für eine Angebotseinholung bzgl. einer Organisationsuntersuchung ausgesprochen. Nach ersten Abfragen ist mit Kosten in Höhe von ca. 103.000 € zu rechnen. Weitere Angebote hierzu werden von Seiten der Verwaltung eingeholt.

Beschlussvorschlag:

Im Haushalt 2023 werden Mittel in Höhe von 103.000 € bereitgestellt.

für 10	gegen 1	Beschlussempfehlung:
------------------	-------------------	-----------------------------

Im Haushalt 2023 werden Mittel in Höhe von 103.000 € bereitgestellt.

für 24	gegen 5	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Im Haushalt 2023 werden Mittel in Höhe von 103.000 € bereitgestellt.

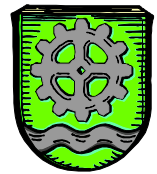
1.1.2. **Beschaffung von Hard- und Software durch die IT-Abteilung**

Wie schon in den Vorjahren sind auch heuer wieder für die laufende Digitalisierung umfangreiche Investitionen vorgesehen. Bei der Hardware sind neben den turnusmäßigen Beschaffungen zwei weitere Serverschränke sowie Glasfasermodule vorgesehen.

Bei der Software sind im Bereich Personalwesen 76.000 € für eine Erweiterung der Zeiterfassung, einer Umstellung der Abrechnungssoftware sowie für die Einführung der E-Personalaktenführung und im Bereich Finanzwesen 13.000 € für die schrittweise Umstellung des Buchungsprogramms und 6.000 € für die Einführung eines Tax-Compliance-Management-Programms vorgesehen. Darüber hinaus sind regelmäßig 10.000 € für allgemeine Beschaffungsmaßnahmen vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

Für die digitale Modernisierung der Verwaltung wird ein Betrag von 60.000 € zur Beschaffung von Hard- und 105.000 € zur Beschaffung von Software im Haushaltsplan 2023 bereitgestellt.



für 11	gegen 0	Beschlussempfehlung:
------------------	-------------------	-----------------------------

Für die digitale Modernisierung der Verwaltung wird ein Betrag von 60.000 € zur Beschaffung von Hard- und 105.000 € zur Beschaffung von Software im Haushaltsplan 2023 bereitgestellt.

für 29	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Für die digitale Modernisierung der Verwaltung wird ein Betrag von 60.000 € zur Beschaffung von Hard- und 105.000 € zur Beschaffung von Software im Haushaltsplan 2023 bereitgestellt.

1.1.3. Beschaffungen der Feuerwehr

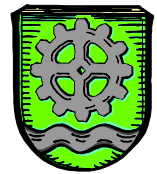
Umfangreichere Beschaffungen, Bau- und Umrüstungsmaßnahmen sind heuer bei den Feuerwehren vorgesehen:

Ersatzbeschaffungen:

Rettungssatz für Rüstwagen	46.000 €
HLF 20 für FF Stein Restzahlung	407.000 €
Neumöblierung Pierling	18.700 €
Ersatzbeschaffung ELW 1 Traunreut	226.100 €
Ersatzscheinwerfer Mehrzweckanhänger Traunwalchen	2.000 €

Neubeschaffungen:

Stromerzeuger 7,5 kV Matzing	5.000 €
Laptop & Beamer Pierling	3.200 €
2 Überlebensanzüge Eisrettung Traunreut	4.571 €
Notstromaggregat Traunreut	1.989 €
Verkehrssicherungshassel HLF Traunreut	7.650 €
Akkustrahler und Stativ Traunwalchen	1.110 €
Dekon für Ölschadenanhänger	1.100 €
Übungstür (Wohnungsöffnungen)	6.200 €
Tagesalarmkleidung Kommandanten u. Jugendwarte	10.900 €
Nebelmaschine inkl. Fernbedienung	1.500 €
Switch EDV-Vernetzung	2.500 €
Wärmebildkamera Matzing	10.400 €
USV Traunreut, Matzing, Traunwalchen	9.000 €
WLAN, Kamera, Switch Traunreut	10.000 €

Baumaßnahmen:

Sanierung der Brandsimulationsanlage	58.000 €
Erneuerung Steuerung Schlauchwaschanlage Traunreut	33.000 €
Windwächter Raffstores Traunreut	5.000 €
Mehrkosten Anbau Stein-St. Georgen	205.500 €
Umrüstung der Feuerwehrhäuser auf LED	19.000 €
Photovoltaikanlagen Traunreut, St. Georgen, Traunwalchen, Pierling.	120.000 €
Löschwasserzisternen	91.000 €

Beschlussvorschlag:

Für den Bereich des Brandschutzes sind folgende Mittel im Haushalt 2023 bereitzustellen:

Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens:	75.200 €
Ersatzbeschaffungen	700.000 €
Hochbaumaßnahmen	440.500 €
Löschwasserzisternen (jährlich fortgeschrieben)	91.000 €

für 11	gegen 0	Beschlussempfehlung:
------------------	-------------------	-----------------------------

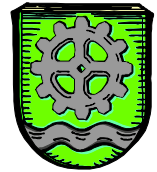
Für den Bereich des Brandschutzes sind folgende Mittel im Haushalt 2023 bereitzustellen:

Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens:	75.200 €
Ersatzbeschaffungen	700.000 €
Hochbaumaßnahmen	495.500 €
Löschwasserzisternen (jährlich fortgeschrieben)	91.000 €

Im Rahmen der Hauptausschusssitzung wurden zwei der oben genannten Positionen nicht genannt und somit über diese keine Beschlussempfehlung gefasst. Hierbei handelt es sich um die Punkte

- ***Erneuerung Steuerung Schlauchwaschanlage Traunreut*** **33.000 €**
- ***Windwächter Raffstores Traunreut*** **5.000 €**

Im Beschlussvorschlag für den Stadtrat sind diese enthalten und sollten in die Abstimmung mit aufgenommen werden.



für 29	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Für den Bereich des Brandschutzes sind folgende Mittel im Haushalt 2023 bereitzustellen:

Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens:	75.200 €
Ersatzbeschaffungen	700.000 €
Hochbaumaßnahmen	495.500 €
Löschwasserzisternen (jährlich fortgeschrieben)	91.000 €
Erneuerung Steuerung Schlauchwaschanlage Traunreut	33.000 €
Windwächter Raffstores Traunreut	5.000€

1.1.4 *IT-Ausstattung der Schulen*

Die Beschaffungen über den Digitalpakt sind bis auf einen kleinen Rest abgeschlossen. Leider hat sich gezeigt, dass die Förderung nicht ausreicht um die Schulen „komplett durchzudigitalisieren“. Hierfür wären noch Restbeschaffungen in Höhe von 136.400 € notwendig. Es soll mit der Beschaffung aber gewartet werden bis geklärt ist, ob das Förderprogramm Digitalpakt nochmals erweitert wird.

Beschlussvorschlag:

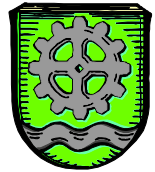
Für die Ergänzung der digitalen Ausstattung der Schulen sind im Haushalt 2023 Mittel in Höhe von insgesamt 136.400 € bereitzustellen. Vor der Beschaffung soll die Möglichkeit einer staatlichen Förderung abgeklärt werden.

für 11	gegen 0	Beschlussempfehlung:
------------------	-------------------	-----------------------------

Für die Ergänzung der digitalen Ausstattung der Schulen sind im Haushalt 2023 Mittel in Höhe von insgesamt 136.400 € bereitzustellen. Vor der Beschaffung soll die Möglichkeit einer staatlichen Förderung abgeklärt werden.

für 29	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Für die Ergänzung der digitalen Ausstattung der Schulen sind im Haushalt 2023 Mittel in Höhe von insgesamt 136.400 € bereitzustellen. Vor der Beschaffung soll die Möglichkeit einer staatlichen Förderung abgeklärt werden.



1.1.5 *Investitionen des k1*

Die Investitionsplanung des k1 wurde in der Kulturausschusssitzung vom 12.10.2022 vorberaten. Dabei wurde folgender Beschluss gefasst:

für 11	gegen 0	Beschlussempfehlung:
------------------	-------------------	-----------------------------

Der Stadtrat beschließt, für das k1 im Jahr 2023 Mittel in Höhe von 8.500 € für Neubeschaffungen und 30.000 € pauschal für Ersatzbeschaffungen zu Verfügung zu stellen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, für das k1 im Jahr 2023 Mittel in Höhe von 8.500 € für Neubeschaffungen und 30.000 € pauschal für Ersatzbeschaffungen zu Verfügung zu stellen.

für 29	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Der Stadtrat beschließt, für das k1 im Jahr 2023 Mittel in Höhe von 8.500 € für Neubeschaffungen und 30.000 € pauschal für Ersatzbeschaffungen zu Verfügung zu stellen.

1.6 *Spielplätze*

In den letzten Jahren hat sich lt. Dokumentation des Bauamts ein erheblicher Investitionsbedarf aufgestaut. Um die Spielgeräte auf den Spielplätzen Frauenbrunn, Stein/Fasanenjäger, Feenwald im Walchenfeld, Enziweg und die Fußballtore am Bolzplatz Weißbrunner Walchfeld in einer einheitlichen Aktion auf den neuesten Stand zu bringen ist ein Investitionsbudget von 200.000 € erforderlich.

Beschlussvorschlag:

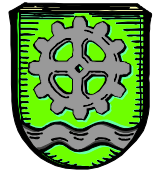
Für die Erneuerung von Spielplatzgeräten sind im Haushalt 2023 Mittel in Höhe von 200.000 € vorzusehen.

für 11	gegen 0	Beschlussempfehlung:
------------------	-------------------	-----------------------------

Für die Erneuerung von Spielplatzgeräten sind im Haushalt 2023 Mittel in Höhe von 200.000 € vorzusehen.

für 29	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Für die Erneuerung von Spielplatzgeräten sind im Haushalt 2023 Mittel in Höhe von 200.000 € vorzusehen.



1.1.7 ***Straßenbaumaßnahmen***

1.1.7.1 ***Zufahrt BSH***

Im Zuge von Baumaßnahmen, die die Firma BSH an deren Parkplätzen plant, soll auch der sich im Eigentum der Stadt befindliche Zufahrtsbereich angepasst und optimiert werden.

Beschlussvorschlag:

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 110.000 € bereitgestellt.

für	gegen	Beschlussempfehlung:
11	0	

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 110.000 € bereitgestellt.

für	gegen	Beschluss:
28	1	

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 110.000 € bereitgestellt.

1.1.7.2 ***Neubau Waldkraiburger Str./Neutraublinger Str.***

Beschlussvorschlag:

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 525.000 € bereitgestellt.

für	gegen	Beschlussempfehlung:
11	0	

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 525.000 € bereitgestellt.

für	gegen	Beschluss:
29	0	

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 525.000 € bereitgestellt.

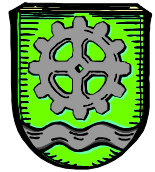
1.1.7.3 ***Neubau Geretsrieder Str./Burghausener Str.***

Beschlussvorschlag:

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 550.000 € bereitgestellt.

für	gegen	Beschlussempfehlung:
11	0	

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 550.000 € bereitgestellt.



für 29	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 550.000 € bereitgestellt.

1.1.7.4 Neubau Königsberger Str.

Beschlussvorschlag:

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 50.000 € bereitgestellt.

für 11	gegen 0	Beschlussempfehlung:
------------------	-------------------	-----------------------------

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 50.000 € bereitgestellt.

für 29	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 50.000 € bereitgestellt.

1.1.7.5 Ausbau der Ostlandstraße

Die Herstellung der Ostlandstraße scheiterte in der Vergangenheit an den Grundstücksverhandlungen – wohl auch im Hinblick auf eine mögliche Beitragspflicht. Nachdem diese nach dem jetzigen Rechtsstand verneint werden muss ist wohl auch die Bereitschaft größer, zumal nur sehr wenig Privatfläche benötigt wird.

Beschlussvorschlag:

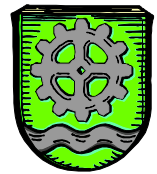
Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 2.500 € für den Grunderwerb und 30.000 € für erste Planungskosten veranschlagt.

für 11	gegen 0	Beschlussempfehlung:
------------------	-------------------	-----------------------------

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 2.500 € für den Grunderwerb und 30.000 € für erste Planungskosten veranschlagt.

für 29	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Für die Maßnahme werden im Haushalt 2023 2.500 € für den Grunderwerb und 30.000 € für erste Planungskosten veranschlagt.



1.1.8 Beschaffungen des Bauhofs

1.1.8.1 Neubeschaffungen

Der Bauhof hat folgende Geräte zur Neubeschaffung angemeldet:

Planierhobel als Anbauteil für Bagger Erleichtert nach einer Grabung die Anarbeitung (spart Arbeitszeit)	2.300 €
PKW für Baumkontrolleur (Planansatz!) Die Fahrzeuge des Bauhofs sind mit den Materialien des jeweiligen Trupps bestückt. Es ist kein Fahrzeug „frei“, der Baumkontrolleur hat aber sehr viel eigenes Material. Fahrzeugtyp, Gebrauchtfahrzeug oder Leasing muss noch geprüft werden	20.000 €
Fahrzeugausstattung für Schreiner	2.000 €
Heißwassergerät für Unkraut oder Graffiti (Gerät wird derzeit für 208 €/Tag = 8.240 € in 8 Wochen geliehen)	49.890 €
Presscontainer mit Ladeschaufel für Müll Zur Arbeitssicherheit und durch die Pressung werden Kosten gespart. Durchschnittliche Leerung von zwei Containern pro Woche = 7.800 €/Jahr Ersparnis, Amortisation in ca. 6,5 Jahren	49.200 €
Messgerät für AU-Prüfung bei Dieselfahrzeugen (Vorschrift!) Prüfgebühr TÜV Ø 95 € x 40 Fahrzeuge = 3.800,00€ pro Jahr Bei eigener Prüfung hat sich das Gerät in ca. 4.6 Jahren abbezahlt	17.500 €
Gerüsttreppe (bislang nicht vorhanden)	5.600 €

Beschlussvorschlag:

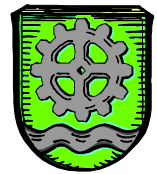
Für Neubeschaffungen des Bauhofs sind im Haushaltsplan 2023 Mittel in Höhe von 146.500 € bereitzustellen.

für 11	gegen 0	Beschlussempfehlung:
------------------	-------------------	-----------------------------

Für Neubeschaffungen des Bauhofs sind im Haushaltsplan 2023 Mittel in Höhe von 146.500 € bereitzustellen.

für 29	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Für Neubeschaffungen des Bauhofs sind im Haushaltsplan 2023 Mittel in Höhe von 146.500 € bereitzustellen.



1.1.8.2 Ersatzbeschaffungen

Ladekran LKW (Beschaffung VJ; nicht lieferbar)	100.000 €
Carraro Mäher (BJ 2001, ständige Schäden)	185.000 €
Ersatz Opel Combo BJ 2006	30.000 €
Kantenanleimergerät f. Schreiner (15 J. alt, gebraucht erworben)	49.000 €
Bauschuttcontainer (20 J., Durchrostung)	9.000 €
Gießarm (20 Jahre alt, gebraucht erworben)	20.000 €
Ersatz für Agria Einachsschlepper BJ 1991	34.900 €
Ersatz PCs	6.500 €
Schneepflug und Streuer BJ 1988 bzw. 1989	55.000 €

Daneben sind 4.100 € für diverse Kleingeräte angesetzt, Ansatz insgesamt: 493.500 €.

Ferner ist die Kehrmaschine 6m³ BJ 2008, 15.000 Betriebsstunden zu ersetzen, da sich bei dieser bereits eine gewisse Reparaturanfälligkeit abzeichnet. Die Lieferdauer beträgt lt. Herstellerangaben mindestens 2 Jahre! Um eine Bestellung aufnehmen zu können ist diese Beschaffung in den Finanzplan mit einer Verpflichtungsermächtigung aufzunehmen!

Beschlussvorschlag:

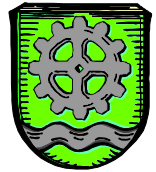
Für Ersatzbeschaffungen des Bauhofs sind im Haushaltsplan 2023 Mittel in Höhe von 493.500 € bereitzustellen. Im Finanzplan ist die Beschaffung einer Kehrmaschine mit geschätzten Kosten in Höhe von 310.000 € aufzunehmen. Hierfür ist eine Verpflichtungsermächtigung auszuweisen.

für 11	gegen 0	Beschlussempfehlung:
------------------	-------------------	-----------------------------

Für Ersatzbeschaffungen des Bauhofs sind im Haushaltsplan 2023 Mittel in Höhe von 493.500 € bereitzustellen. Im Finanzplan ist die Beschaffung einer Kehrmaschine mit geschätzten Kosten in Höhe von 310.000 € aufzunehmen. Hierfür ist eine Verpflichtungsermächtigung auszuweisen.

für 29	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Für Ersatzbeschaffungen des Bauhofs sind im Haushaltsplan 2023 Mittel in Höhe von 493.500 € bereitzustellen. Im Finanzplan ist die Beschaffung einer Kehrmaschine mit geschätzten Kosten in Höhe von 310.000 € aufzunehmen. Hierfür ist eine Verpflichtungsermächtigung auszuweisen.



STADT TRAUNREUT

Vorsitzender

Hans-Peter Dangschat
Erster Bürgermeister



Schriftführerin

Sarah Wirth